



Usem Gmeinihus

Einweihung Friedhoferweiterung am 6. November 1999

Die Bauarbeiten der vierten Erweiterungsetappe unseres Friedhofs sind mit der Fertigstellung der neuen Leichenhalle, des Dienst- und Werkgebäudes und der rund 1400 neuen Grabstätten abgeschlossen. Weil auf dem alten Friedhof wegen des ungeeigneten Bodens keine Erdbestattungen mehr möglich waren, wurden bereits 1996 mit der dritten Ausbautappe 100 neue Sarggräber erstellt. Diese sind heute bereits zu mehr als zwei Dritteln belegt. Der nun vollendete weitere Ausbau des Friedhofs kommt deshalb, wie in der Planung vorgesehen, zur richtigen Zeit. Bei den neuen Ausbautappen wurde der wasserführende Lehmboden ausgehoben, abgeführt und mit durchlässigem, kiesigem Material ersetzt. Die neuen Gräber werden bei der Erstbelegung bis auf 2.30 m Tiefe ausgehoben, so dass nun eine in der Höhe abgestufte dreifache Belegung möglich ist. Unter der Annahme des bisherigen oder besser noch sinkenden Anteils an Erdbestattungen sind mit dem Friedhofausbau die Platzprobleme für die nächsten Generationen gelöst. Mit der neuen Leichenhalle und dem Dienst-

und Werkgebäude stehen jetzt auch zeitgemässe Räumlichkeiten für Besucher und Personal zur Verfügung. Die alte Leichenhalle wird demnächst gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 1999 in einen Abdankungsraum umgebaut.

Dank der günstigen Preissituation im Baugewerbe, der guten Zusammenarbeit aller an der Planung und Ausführung Beteiligten muss der von der Gemeindeversammlung bewilligte Kredit von 6,9 Millionen Franken voraussichtlich nicht voll beansprucht werden.

Der erweiterte Friedhof wird am **Samstag, 6. November 1999, um 11.00 Uhr** eingeweiht. Zu diesem Anlass und zur anschliessenden Besichtigung der neuen Bauten und Anlagen, welche bis um 17.00 Uhr möglich ist, sind alle Muttenser Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen. Planer, Mitglieder der Baukommission und des Gemeinderates stehen dabei für Fragen gerne zur Verfügung. (Beachten Sie bitte auch den Bericht der «Planergemeinschaft» über die Friedhoferweiterung in dieser Zeitung.)

Peter Issler, Gemeinderat



Am Samstag, 6. November, können die neuen Bauten und Anlagen besichtigt werden.